Artikel vom 08.12.2025 · Ausgedruckt am 12.11.2026, 00:54 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/bmleh-schreibt-den-innovationspreis-gartenbau-2026-aus-copy-1

BMLEH schreibt den Innovationspreis Gartenbau 2026 aus (copy 1)

Ab jetzt läuft die Bewerbungsfrist für den Deutschen Innovationspreis Gartenbau 2026, mit dem wieder hervorragende, beispielgebende Innovationen im Gartenbau vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) ausge-zeichnet werden. Mit der Auslobung des Sonderpreises Torfminderung honoriert das Landwirtschaftsressort zudem erstmalig praxisrelevante, innovative und übertragbare Lösungen zur Torfreduktion bzw. zum torffreien Wirtschaften im Erwerbsgartenbau. Einsendeschluss für Einreichungen ist der 16. März 2026.

Der Innovationspreis wird im Auftrag des BMLEH vom Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL) und der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) betreut. Bewerben kann sich jedes Unternehmen aus dem Ge-müsebau, dem Obstbau, der Baumschule und dem Zierpflanzenbau sowie den vor-gelagerten Bereichen, das Gartenbauprodukte herstellt oder damit handelt, Hersteller von Produkten und Zubehör sowie andere Einrichtungen, die für den Gartenbau in-novativ tätig sind und nicht der öffentlichen Hand angehören. Es sollte sich um eine Innovation

pflanzenbaulicher, züchterischer, technischer, kulturtechnischer oder betriebswirtschaftlicher Art handeln, um beispielhafte Kooperationen und Unternehmenskonzepte oder auch um eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Im Rahmen des Sonderpreises Torfminderung werden u. a. Anbauverfahren oder Kultursysteme mit geringerem Substratbedarf ausgezeichnet. Besonders honoriert werden Ansätze, in denen auf regionale erneuerbare Ressourcen als Torfersatz zurückgegriffen werden, sowie innovative Lösungen in der Betriebsumstellung auf eine torfreduzierte Kulturführung, die eine Weiterentwicklung bereits etablierter Methoden darstellen.

Die Ausschreibung und Bewerbungsunterlagen stehen unter www.bmleh.de/innovationspreis zum Download bereit.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 16. März 2026 an das KTBL in der Bartningstraße 49 in 64289 Darmstadt oder per E-Mail an gartenbau@ktbl.de.

Neben der ausgefüllten Kurzdarstellung sollte Ihre Bewerbung auch eine ausführliche Beschreibung und Erläuterung der Innovation enthalten (z. B. technische Beschreibungen oder Kulturbeschreibungen). Relevantes Foto- oder Filmmaterial mit Bezug zur Innovation können gern mit eingereicht werden.

Informationen zu den Preisträgern der Vorjahre und der Verleihung des Innovationspreises 2025 gibt es ebenfalls auf den Internetseiten des Bundesministeriums unter www.bmleh.de/innovationspreis.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Christian Reinhold (Telefon: 06151 7001-151; E-Mail: gartenbau@ktbl.de) und Frau Maria Spittel (Telefon: 03843 6930-335; E-Mail: m.spittel@fnr.de) zur Verfügung.

Direkter Link:

www.bmleh.de/innovationspreis

Quelle: KTBL/BMLEH